

NRW nach den Herbstferien - Schulmail

Beitrag von „Humblebee“ vom 29. Oktober 2020 15:51

[Zitat von Mantik](#)

Ich habe gestern von 3 SuS meiner Klasse erfahren, dass das Gesundheitsamt ihrer Familie Quarantäne angeordnet hat. Bisher waren die SuS nicht selbst positiv getestet, sondern Kontaktperson 1. Grades oder in einem Haushalt lebend mit einer Kontaktperson 1. Grades.

Nun zu meiner Frage: Sämtliche SuS werden telefonisch vom Gesundheitsamt darüber informiert, dass sie 14 Tage daheim bleiben sollen, sie erhalten nichts Schriftliches.

Das bedeutet also für mich, dass ich jegliche Quarantäne-Anordnung ungeprüft akzeptieren soll. Und theoretisch die SuS einfach behaupten können, sie seien vom Gesundheitsamt zum Zuhausebleiben aufgefordert worden? Meine SL hat auch keine Lösung parat.

Dasselbe Problem habe ich bei einer Schülerin aus meiner Klasse auch gerade. Eines ihrer Familienmitglieder wurde in den Herbstferien positiv getestet und sie schrieb mir dann eine Mail, dass sie und ihre Familie noch bis 1.11. vom Gesundheitsamt in Quarantäne "gesetzt" worden seien. Etwas schriftliches hat sie bisher noch nicht bekommen (und wohl auch zwei andere SuS unserer Schule, die schon vor den Herbstferien in Quarantäne waren, gemäß Aussage der SL nicht).

Also vertrauen wir jetzt einfach mal unseren SuS. Richtig glücklich bin ich damit aber nicht, muss ich sagen...